



Viel Spaß!

**Berichten Sie uns gerne
von Ihren Erfahrungen!**



Weiterführende Informationen

- Mein Insektenhotel, M. v. Orlow, Ulmer-Verlag
- www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/hautfluegler/bienen/index.html
- www.wildbienen.info
- www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/index.html

Sie haben noch Fragen?

Sprechen Sie uns an!

NABU Gruppe Xanten

www.nabu-xanten.de

Oder folgen Sie uns doch einfach auf Facebook!



www.facebook.com/nabuxanten/

NABU Kreisgruppe Wesel e.V.

www.nabu-wesel.de

0281-1647787

info@nabu-wesel.org

Insektenhotel

Gut zu wissen!



Standort & Umgebung

- Gutes Nahrungsangebot in der Nähe:
 - heimische Blüten- und Zierpflanzen
 - bienenfreundliche Balkonblumen und -kräuter.
 - vielfältige Umgebung → vielfältige Hotelgäste!
- sonniger Platz, geschützt vor Regen
- idealerweise eine Wasserstelle, z.B. Untersetzer mit Wasser, Vogeltränke
- Stabile Befestigung, freie Anflug-Schneise, Röhren waagrecht aufhängen



Geeignete Materialien für die Brutröhren

Pflanzenstängel

- Bambusstäbe, Schilf- und Naturstrohhalm, andere hohle Stängel (ohne Risse)
- **Wichtig:** mit sauberem Schnitt auf eine Länge von 10 cm kürzen, Schnittkante säubern!
- Durchmesser gemischt (hauptsächlich 2-6 mm, bis zu 9 mm)



Holz

- abgelagertes **Hartholz** (z.B. Eichen, Eschen, Obstbäume)
- Löcher nicht in das Stirnholz, sondern quer zur Faserrichtung bohren
- Durchmesser gemischt (hauptsächlich 2-6 mm, bis zu 9 mm)
- Bohrtiefe mindestens 10facher Durchmesser → unregelmäßige Lochmuster erleichtern die Orientierung für die Insekten
- gebohrte Eingänge glätten und Holzstaub aus den Löchern klopfen
- **nicht geeignet:** Nadelholz, behandeltes u. imprägniertes Holz, Pressspan, Tannenzapfen, Holzwolle

Hotel-Konstruktion

- Konservendosen, Becher, Töpfe, Holzhäuser (wenn nötig mit Wetterschutz)
- **Wichtig:** Röhren und gebohrtes Holz pestizidfrei einkleben, z.B. Acryl-Montagekleber, Gips
- Ziegelstein: vorhandene Löcher mit Pflanzenstängeln füllen!



Was passiert im Insektenhotel?

- Die Wildbienen/Insekten legen bis in den Herbst in den Röhren Eier ab.
- Die erste Kammer bleibt leer, in der zweiten Kammer ist ein Männchen, die restlichen Kammern sind Weibchen (deshalb Mindesttiefe: 10 x Durchmesser).
- Die Larven schlüpfen in derselben Saison oder überwintern im Insektenhotel.
- Ein Drahtgitter kann vor insektenfressenden Vögeln schützen.